Anmeldung

zum Seminar

bitte ankreuzen

Fachspezifische DRG-Kodierung:

Onkologie und Chirurgie

- ☐ 17.01.2012 in Düsseldorf
- ☐ 24.01.2012 in Berlin
- ☐ Gruppe O: Onkologie
- ☐ Gruppe Ch: Chirurgie

Titel/Vorname/Name _____

Abt./Position _____

Firma/Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

e-mail _____

Datum/Unterschrift _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen:
Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen € 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MWSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlaß behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muß die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

Seminarhinweise

Mögliche Termine

17. Januar 2012, 10.00 bis ca. 17.00 Uhr

Novotel Düsseldorf City-West
Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf
Telefon 0211/52060-0

Seminar-Nr. 1201-01 O oder 1201-01 Ch

Oder

24. Januar 2012, 10.00 bis ca. 17.00 Uhr

Novotel Berlin-Mitte
Fischerinsel 12, 10179 Berlin
Telefon 030/20674-0

Seminar-Nr. 1201-03 O oder 1201-03 Ch

Zimmerreservierung

Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

Seminar-Gebühr

€ 469,00 zzgl. 19% MwSt.

Frühbuchertarif

€ 369,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 20.12.2011 (für beide Termine). Hierzu muß Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.

Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt.

Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um € 10,00 (zzgl. 19% MwSt).

Leistungen

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

Veranstalter/Seminarorganisation

Zeminare mehr Wissen GmbH
Frau Andrea Klammer
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
Internet: www.zeminare.de

Zeminare®
mehr wissen

Fachspezifische DRG-Kodierung:

Onkologie und Chirurgie

Konkrete Hilfestellung für die DRG-Dokumentation im Alltag

Schwerpunkte

- Spezielle G-DRG-Änderungen für beide Fachgebiete
- Fachspezifische Kodierung typischer Fallkonstellationen in der Onkologie und Chirurgie
- Kodierung und Erlössicherung
- Fallprüfungen durch die Kostenträger

Zertifizierung ist beantragt!

Das Seminar berücksichtigt alle relevanten Neuerungen für das Abrechnungsjahr 2012

Termine/Orte

17. Januar 2012 in Düsseldorf
24. Januar 2012 in Berlin

Über das Seminar

Leitung

Dr. Dominik Franz, Medizinisches Management/ DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Strategisches und operatives Medizincontrolling, DRG-Evaluation, Gesundheitssystemforschung, interprofessionelle Kodierschulungen, gesundheitsökonomische Beratung

Andreas Wenke, Medizinisches Management/ DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Strategisches und operatives Medizincontrolling, DRG-Forschung, Gutachten über Kodierung für Sozial- und Zivilgerichte, interprofessionelle Kodierschulungen, gesundheitsökonomische Beratung

Zielsetzung

Eine hohe Kodierqualität ist der Schlüssel, die Herausforderungen des DRG-Systems anzunehmen. Intuitives und oberflächliches Kodieren steht neben fragwürdigen erlösmaximierenden Kodierstrategien. Eine schlechte Kodierqualität resultiert in Erlösausfällen, ein „Upcoding“ provoziert regelmäßig verstärkte Fallprüfungen durch die Kostenträger und verursacht damit einen erheblichen zusätzlichen administrativen Aufwand.

Dieses Seminar soll Ihnen anhand vieler praktischer Beispielfälle insbesondere Sicherheit in der Kodierung der Fallkonstellationen in Ihrem speziellen Fachgebiet vermitteln. Sie lernen dabei, wann DRG-Kodierung und medizinische Dokumentation nicht deckungsgleich sind und daher keine intuitive Kodierung erfolgen darf. Hierbei wird auch auf Grauzonen der Kodierung und unterschiedliche Interpretationen der Kodierrichtlinien zwischen Fachgesellschaften, Krankenhausgesellschaften und dem Medizinischen Diensten der Krankenversicherung (MDK/MDS) eingegangen.

In der Diskussion wird ausreichend Gelegenheit für einen Austausch von Erfahrungen und erfolgreichen Strategien auch zwischen den einzelnen Teilnehmern bestehen.

Nach dem Seminar haben Sie *mehr Wissen* über die korrekte Kodierung in Ihrem Fachgebiet erworben.

Methodik

Die aktive Beteiligung der Teilnehmer steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Unterlagen dafür werden zur Verfügung gestellt. Für die Diskussion und spezifische Fragen der Teilnehmer steht ausreichend Zeit zur Verfügung. Die Teilnehmer erhalten umfassende Kenntnisse der fachspezifischen DRG-Kodierung und des ergebnisorientierten Kommunikationsmanagements mit den Kostenträgern.

Teilnehmer

Angesprochen sind Kliniker, DRG-Beauftragte, Medizincontroller und medizinische Dokumentationsfachkräfte. Teilnehmer, die bereits über ein Basiswissen des DRG-Systems verfügen, werden am meisten von diesem Seminar profitieren.

Programm

Programm

17. oder 24. Januar 2012

Beginn 10.00 Uhr

Wir beginnen pünktlich und begrüßen Sie

Themen des Vormittages **für beide Gruppen gemeinsam:**

Wie geht es 2012 weiter?

- G-DRG-System
- Zusatzentgelte
- Innovationsfinanzierung

ca. 11.00 Uhr
Kaffeepause

Die Inhalte des Vormittages werden laufend aktualisiert.

12.00 Uhr

Machen wir Mittagspause

13.00 Uhr

Themen des Nachmittages **nach Gruppen getrennt**:

Gruppe O:
Kodierung in der Onkologie

- ICD-10- und OPS-Weiterentwicklung 2012
- G-DRG-Systemversion 2012 aus der Perspektive der Onkologie/Hämatoonkologie - Was ist neu? Was ist anders?
- DRG-Funktionen - Verwirrung oder Vereinfachung?

Programm

ca. 15.00 Uhr
Kaffeepause

- Ausführliche Analyse der Differenzierungsstrukturen onkologisch & hämatoonkologisch relevanter G-DRGs: Worauf kommt es bei der Kodierung an? Was gilt es bei komplexen Fallkonstellationen zu beachten?

Gruppe Ch:
Kodierung in der Allgemeinchirurgie

- Abbildung der Chirurgie in den Klassifikationssystemen - Neuerungen in der ICD- und OPS-Klassifikation
- Spezielle Kodierung in der Allgemeinchirurgie - Häufige Konstellationen
- DRG-Funktionen - Verwirrung oder Vereinfachung?
- Zusatzentgelte und NUB-Verfahren - Werden spezielle chirurgische Verfahren sachgerecht finanziert?
- Intensivmedizin - Aktuelles zur Abbildung im DRG-System

ca. 17.00 Uhr

Ende des Seminars